

Netzentgelte Strom EG Tacherting-Feichten eG

Entgelte gültig ab 01.01.2025 **Final**

Die veröffentlichten Netzentgelte ab dem 01.01.2025 stehen unter dem Vorbehalt, dass von der Bundesnetzagentur keine Festlegungen erlassen oder sonstige Entscheidungen getroffen werden, die eine weitere Anpassung unserer Netzentgelte für das Jahr 2025 erfordern.

Entgelte für die Netznutzung von Entnahmestellen mit Leistungsmessung - Jahresleistungspreissystem -

| Netz- oder Umspannebene | Jahresbenutzungsdauer | | | |
|-------------------------|-------------------------|------------------------|-------------------------|------------------------|
| | < 2.500 h/a | | ≥ 2.500 h/a | |
| | Leistungspreis €/kWa | Arbeitspreis ct/kWh | Leistungspreis €/kWa | Arbeitspreis ct/kWh |
| Mittelspannung (MS) | 22,44 | 7,15 | 176,02 | 1,00 |
| Umspannung MS/NS | 17,97 | 10,19 | 271,11 | 0,06 |
| Niederspannung (NS) | 28,22 | 12,82 | 262,57 | 3,45 |

1): Diese Preise kommen bei Einspeisungen in die höchste selbstbetriebene Ebene zum Ansatz.

Entgelte für die Netznutzung von Entnahmestellen ohne Leistungsmessung

| | Ebene | Grundpreis €/a | Arbeitspreis ct/kWh |
|--|---------------------|-------------------|------------------------|
| Entnahme ohne Leistungsmessung | Niederspannung (NS) | 90,00 | 11,81 |
| Unterbrechbare Versorgungseinrichtungen § 14a EnWG: Bestandsanlagen Speicherheizung | Niederspannung (NS) | 0,00 | 4,54 |
| Unterbrechbare Versorgungseinrichtungen § 14a EnWG: Bestandsanlagen Elektro-Wärmepumpen | Niederspannung (NS) | 0,00 | 4,54 |
| Unterbrechbare Versorgungseinrichtungen § 14a EnWG: Bestandsanlagen Elektromobilität | Niederspannung (NS) | 0,00 | 4,54 |

Steuerebare Verbrauchseinrichtungen nach § 14.a EnWG

| Modul 1 & 2 | Ebene | Pauschaler Rabatt €/a | Arbeitspreis ct/kWh |
|--|---------------------|-----------------------|------------------------|
| Modul 1 | Niederspannung (NS) | 159,33 | -- |
| Modul 2 (nur wählbar mit separatem Zähler) | Niederspannung (NS) | -- | 4,72 |

Voraussetzung für Modul 3 ist der Betrieb eines intelligenten Messsystems (iMSys)

| Modul 3 (nur in Verbindung mit Modul 1 wählbar) | NT Arbeitspreis ct/kWh | ST Arbeitspreis ct/kWh | HT Arbeitspreis ct/kWh |
|--|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Arbeitspreis Ebene Niederspannung | 4,72 | 11,81 | 15,06 |

| Modul 3 | Fenster NT | Fenster ST | Fenster HT |
|---|-------------------------|------------------------|------------------|
| Zeitfenster Ebene Niederspannung | Niedriglasttarif | Standardtarif | Hochtarif |
| Quartal 1: 01.01. - 31.03. | 01:00-04:45 | alle restlichen Zeiten | 17:45-19:45 |
| Quartal 4: 01.10. - 31.12. | 01:00-04:45 | alle restlichen Zeiten | 17:45-19:45 |

Entgelte für die Netznutzung - Netzreserve bei Ausfall der Eigenerzeugung

| Netz- oder Umspannebene | Inanspruchnahme | | |
|-------------------------|--------------------------|------------------------------|------------------------------|
| | 0 bis ≤ 200 h/a €/kWa | > 200 bis ≤ 400 h/a €/kWa | > 400 bis ≤ 600 h/a €/kWa |
| Mittelspannung (MS) | 65,91 | 79,09 | 92,27 |
| Umspannung MS/NS | 69,09 | 82,91 | 96,73 |
| Niederspannung (NS) | 141,20 | 169,44 | 197,68 |

Sonderformen der Netznutzung gemäß § 19 Abs. 1 StromNEV (Monatsleistungspreise)

| Netz- oder Umspannebene | Leistungspreis €/kW/Monat | Arbeitspreis ct/kWh |
|-------------------------|------------------------------|------------------------|
| Mittelspannung (MS) | 29,34 | 1,00 |
| Umspannung MS/NS | 45,19 | 0,06 |
| Niederspannung (NS) | 43,76 | 3,45 |

Sonderformen der Netznutzung gemäß § 19 Abs. 4 StromNEV

Für Entnahmen zur ausschließlichen Speicherung in einem Stromspeicher berechnen sich die Entgelte gemäß den Vorgaben in § 19 Abs. 4 StromNEV

Sonderformen der Netznutzung gemäß § 118 Abs. 6 EnWG

Entnahmen zur Speicherung elektrischer Energie gemäß § 118 Abs. 2 EnWG sind von den Entgelten für den Netzzugang freigestellt.

Netzentgelte Strom EG Tacherting-Feichten eG

Entgelte gültig ab 01.01.2025 **Final**

Entgelte für Messstellenbetrieb

Das Entgelt für Messstellenbetrieb umfasst auch die Messdienstleistung.
Die Entgelte für den Messstellenbetrieb moderner Messeinrichtungen (mME) und intelligenter Messsysteme (iMSys) gemäß Messstellenbetriebsgesetz sind in einem eigenen Preisblatt des grundzuständigen Messstellenbetreibers ausgewiesen.

| Entgelte für Messstellenbetrieb je Zählpunkt mit Leistungsmessung | Messstellenbetrieb €/a |
|---|------------------------|
| Mittelspannungsmessung je Zählpunkt | 498,08 |
| MS Wandler | 210,00 |
| Niederspannungsmessung je Zählpunkt | 234,08 |
| NS Wandler | 21,00 |
| Alle Spannungsebenen (HS / MS / NS) - Abschlag für: | |
| - kundenseitige Telekommunikationseinrichtung | -20,00 |
| - statt täglicher nur monatliche Datenbereitstellung | -50,00 |

| Entgelte für Messstellenbetrieb je Zählpunkt ohne Leistungsmessung (Preise je Turnusablesung) | Messstellenbetrieb €/a |
|---|------------------------|
| Eintarifzähler | 7,80 |
| Zweitarifzähler einschl. Tarifschaltung | 22,20 |
| Eintarif-2-Richtungszähler | 22,20 |
| Zweitarif-2-Richtungszähler | 22,20 |
| Intelligenter Zähler (z.B. EDL21) | 7,80 |
| Schaltgerät | 15,00 |
| Zusatzablesung auf Anforderung | 4,20 |
| Zusatzgerät | 240,00 |

Individuelle Entgelte gemäß § 19 Abs. 3 Stromnetzentgeltverordnung

| Messlokation / Identifikationsmerkmal der Entnahmestelle | Marktlokations-ID (MaLo) | Entgelt für singular genutzte Betriebsmittel in €/a gem. §19 (3) StromNEV je Entnahmestelle |
|--|--------------------------|---|
| DE0007408334200400043015001010300 | 51575980235 | 7.671,00 |
| DE0007408334200400043015001010200 | 51575980227 | 7.671,00 |
| DE0007408334200400043015001010100 | 51575980219 | 7.671,00 |

Sonstige Entgelte

| Blindmehrarbeit: Bezug induktiver Blindarbeit >50% der Wirkarbeit | ct/kvarh |
|---|-------------|
| Ebenen MS-Netz und Umspannung HS/MS | 1,28 |
| Ebenen NS-Netz und Umspannung MS/NS | 1,28 |

Gemäß dem Beschluss BK6-13-042 wird die Berechnung von Blindmehrarbeitsmengen ausgesetzt. Die Aussetzung stellt keinen grundsätzlichen Verzicht auf die Verrechnung von Entgelten für Blindmehrarbeit bzw. der Verrechnung anderweitiger Kompensationen bei Überschreitung der Grenzen für Blindarbeit dar. Die vereinbarten Grenzen für den Bezug von Blindenergie im Netzanschlussvertrag sind unverändert jederzeit einzuhalten.

| Umlage nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz | ct/kWh |
|---|---------------------------|
| für nicht privilegierte Letztverbräuche | 0,277¹⁾ |
| für privilegierte Letztverbräuche gilt die begrenzte KWKG-Umlage gemäß § 27 KWKG 2017 | |
| Aufschlag für besondere Netznutzung (ehem. § 19 Abs. 2 StromNEV-Umlage) | ct/kWh |
| Letztverbrauchergruppe A: für die ersten 1.000.000kWh | 1,558¹⁾ |
| Letztverbrauchergruppe B: oberhalb 1.000.000kWh | 0,050¹⁾ |
| Letztverbrauchergruppe C: oberhalb 1.000.000kWh ²⁾ | 0,025¹⁾ |
| Offshore-Netzumlage gemäß § 17f EnWG | ct/kWh |
| für nicht privilegierte Letztverbräuche | 0,816¹⁾ |
| Eine Privilegierung bei der Offshore-Netzumlage erfolgt für bestimmte Abnahmestellen entsprechend der Regelungen nach §§ 27 und 27a bis 27c KWKG. | |

Gemäß § 22 EnWG verringert sich der Anspruch auf Zahlung der Offshore-Umlage und der KWKG-Umlage auf null für die Netzentnahme von Strom, der in einer elektrisch angetriebenen Wärmepumpe verbraucht wird, wenn die Wärmepumpe über einen eigenen Zählpunkt mit dem Netz verbunden ist.

¹⁾ Preise gemäß der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber (www.netztransparenz.de).

²⁾ sofern Unternehmen des Produzierenden Gewerbes gem. § 9 Abs. 7 Satz 3 KWKG

| Konzessionsabgabe | ct/kWh |
|---|--------------------------|
| Belieferung von Tarifkunden in Gemeinden bis 25.000 Einwohner ³⁾ | 1,32 |
| Belieferung von Tarifkunden Schwachlasttarif | 0,61⁴⁾ |
| Belieferung von Sondervertragskunden | 0,11 |

³⁾ Stromlieferungen aus dem Niederspannungsnetz gelten konzessionsabgabenrechtlich als Lieferungen an Tarifkunden, es sei denn, die gemessene Leistung überschreitet in mindestens zwei Monaten des Abrechnungsjahres 30 kW und der Jahresverbrauch beträgt mehr als 30.000 kWh (§ 2 Abs. 7 KAV).

Gemäß den Konzessionsverträgen mit den Gemeinden Tacherting und Feichten gilt diese Konzessionsabgabe bei Strom, der nicht als Schwachlaststrom geliefert wird, bis zu einem Sockelverbrauch im Jahr von 5.000 kWh je Kundenanlage. Für die den Sockelverbrauch übersteigende Stromlieferungen gilt der reduzierte Satz von 0,11 ct/kWh.

⁴⁾ bei der Belieferung von Tarifkunden mit einem Schwachlasttarif gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1a Konzessionsabgabenverordnung.

Sämtliche Entgelte verstehen sich zuzüglich der zum Leistungszeitpunkt jeweils geltenden Umsatzsteuer.